

Medienmitteilung

Quickline Barometer – Januar 2018

Bezahl-Fernsehen auf dem Vormarsch

30.1.2018 – Eine repräsentative Studie von Quickline zeigt: Bereits jeder Vierte konsumiert Bezahl-Fernsehen wie kostenpflichtige Streaming-Dienste, Video on Demand Angebote oder Pay-Pakete. Netflix ist mit 46.3% bei der jungen Generation bis 30 Jahre besonders hoch im Kurs. Nahezu jeder Dritte bis 40 Jahre nutzt Video on Demand vom eigenen TV-Anbieter. Abonnierte Pay-Pakete (Sport-, Themen- oder Sprach-Pakete) vom eigenen TV-Anbieter leistet sich rund jeder Zehnte der bis 40-jährigen. Die Generation 40plus hingegen, setzt mehrheitlich (58.8%) auf das klassische Fernsehen.

Welche Pay-TV-Dienste nutzen Sie?

- 27.1% nutzen kostenpflichtige Streaming-Dienste
- 24.8% mieten einzelne Filme/Serien vom eigenen TV-Anbieter (Video on Demand)
- 8.0% abonnieren Pay-Pakete (z.B. Sport-, Themen-, Sprach-Pakete) vom eigenen TV-Anbieter
- 45% nutzt kein Bezahl-Fernsehen

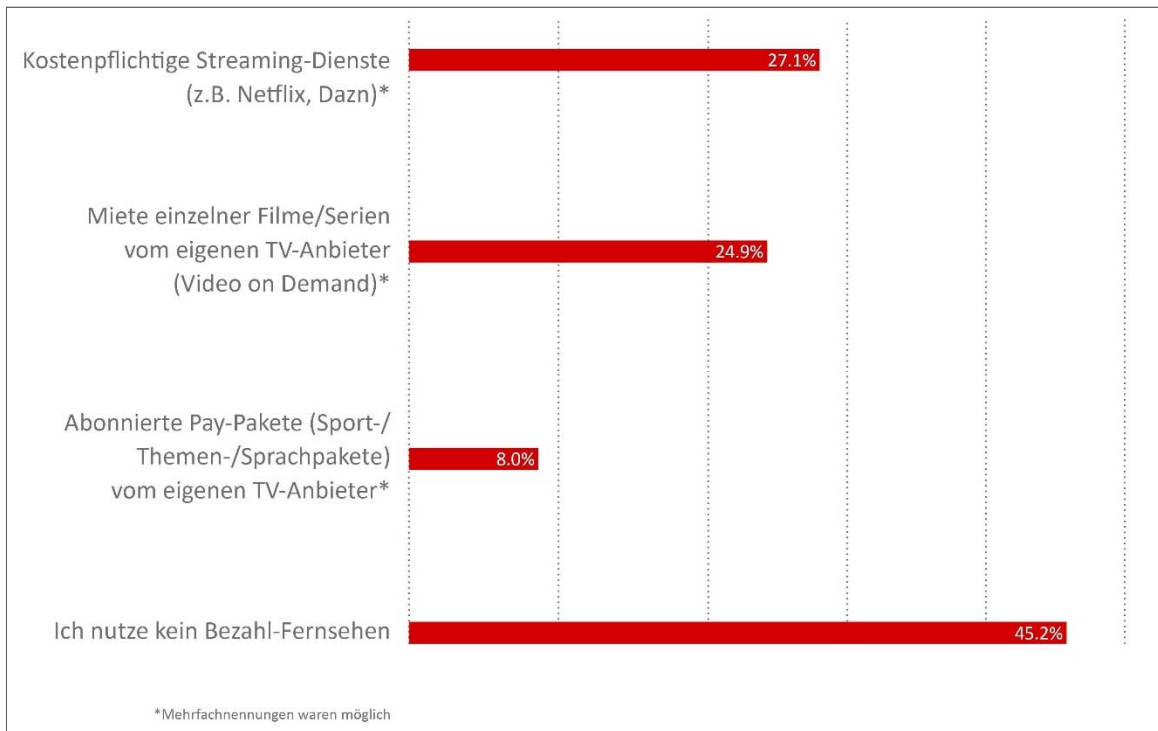
Kostenpflichtige Streaming-Dienste – allen voran Netflix – erfreuen sich bei der jüngeren Generation steigender Beliebtheit. Besonders bei den unter 30-jährigen (46.3%) ist dieser Trend merklich feststellbar. Bei Frauen etwas deutlicher (48.0%) als bei Männern (44.5%). Mit steigendem Alter zeigt sich eine kontinuierliche Abnahme. Ab 50plus sind es nur noch 14.6% der Frauen und 15.1% der Männer, welche Streaming-Dienste nutzen.

Ähnlich sieht das Nutzungsverhalten bei der Miete einzelner Filme oder Serien (Video on Demand) vom eigenen TV-Anbieter aus. Bei den unter 30-jährigen setzen jeweils rund ein Drittel der Frauen (32.6%) und der Männer (30.8%) auf die Angebotsvielfalt. Hingegen sind es bei den über 40-jährigen gerade einmal 19.5% Frauen und 18.2% Männer, welche Filme oder Serien bei ihrem TV-Anbieter mieten.

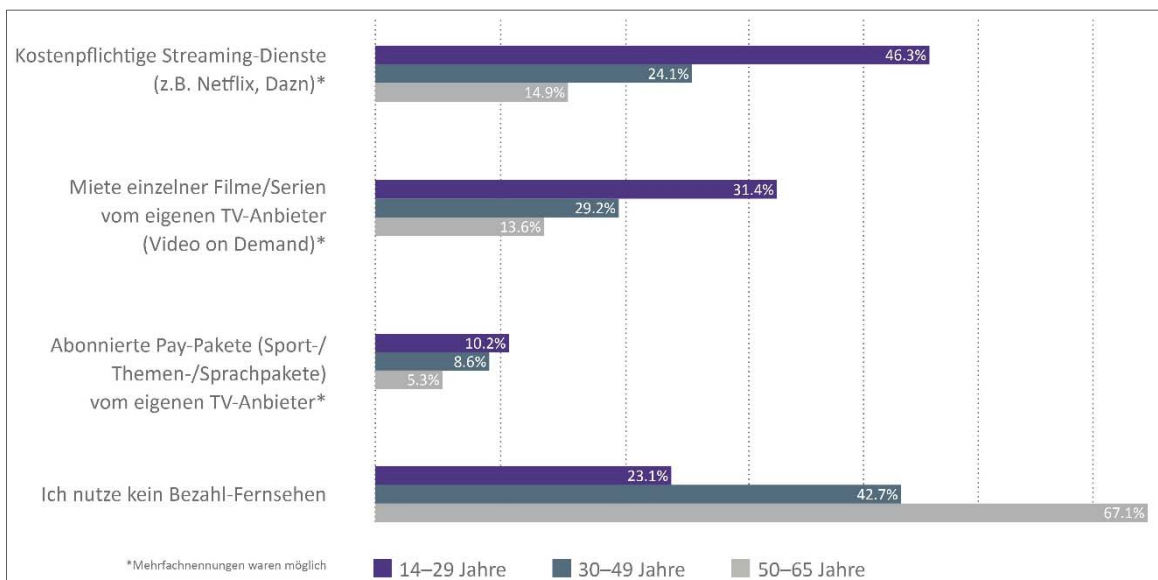
Ein Abonnement für Pay-Pakete (Sport-, Themen-, Sprachpakete) vom eigenen TV-Anbieter haben 8.0% der Befragten. Rund die Hälfte aller Befragten nutzt kein Bezahl-Fernsehen. Diese Aussage äusserten 61.1% der über 50-jährigen, 42.7% der Gruppe 30-49 Jahre und nur 23.1% der unter 30-jährigen.

«Die Ergebnisse zeigen, und davon gehen auch wir aus, dass sich das Sehverhalten stark verändern wird. Dadurch sind auch wir, als TV-Anbieter, gefordert, um unsere Angebote stets auf die neuen Bedürfnisse und Entwicklungen anzupassen,» so Yann Steulet, Managing Director Residential bei Quickline. «Wir gehen ausserdem davon aus, dass viele junge Menschen Gratis-Content streamen und dabei auch Qualitätsverluste in Kauf nehmen. Parallel werden immer mehr Bezahl-Inhalte zur Verfügung gestellt, welche über immer unterschiedlichere Geräte/Apps konsumiert werden.»

Welche Pay-TV-Dienste nutzen Sie? So sieht es in der Gesamtheit aus.



Welche Pay-TV-Dienste nutzen Sie? So sieht es in den Alterskategorien aus.



*** Text endet ***

Quickline Barometer

Das Marktforschungsinstitut Marketagent befragte im Auftrag von Quickline 1000 repräsentative Personen in der Deutschschweiz, egal bei welchem Anbieter sie Kunde sind. Mit dem Quickline Barometer werden regelmässig Informationen zum Fernsehkonsum, über das Telefonie-Verhalten, die Nutzung des Internets und dem Radiohören ermittelt. Die Basis hierzu liefern die Umfragewerte, welche bei 1000 Teilnehmern aus der Deutschschweiz erhoben wurden. Ziel ist es, monatlich Erkenntnisse über die Anwender von Kommunikationsmedien zu liefern. In naher Zukunft wird es auch Jahresvergleiche zu den Umfragewerten geben, um so Trends in der Nutzung und im Verhalten aufzuzeigen.

Über Quickline

Die Quickline-Gruppe gehört schweizweit zu den führenden Full-Service-Anbietern von Unterhaltung und Kommunikation. Die Angebote richten sich an Privatkunden, Geschäftskunden sowie Netzbetreiber. Die Quickline-Gruppe ist mit 23 unabhängigen Netzbetreibern im Quickline-Verbund zusammengeschlossen und versorgt im Schweizer Kabelnetzmarkt rund 400'000 Haushalte. Gemeinsam werden unter der Marke "Quickline" die Services Internet, TV/Radio, Festnetz- und Mobile-Telefonie, Cloud vermarktet. Der Quickline-Verbund ist der drittgrösste TV-Anbieter und viertgrösste Internet- und Telefon-Anbieter in der Schweiz. Weitere Infos unter quickline.ch

Kontaktstelle für Medienanfragen

Quickline AG

Jacqueline Blaser, Corporate Communications

Dr. Schneider-Strasse 16, 2560 Nidau

Telefon +41 32 559 99 99, E-Mail jacqueline.blaser@qlgroup.ch

C-Matrix Communications AG

Achim Supp

Sihlramtsstrasse 5, 8001 Zürich

Telefon +41 43 300 56 75, E-Mail achim.supp@cmatrix.ch

Bildlegende

Grosser Beliebtheit erfreuen sich Bezahl-Filme/Serien vom eigenen TV-Operator (Video on Demand)

